

## **Palästinensische Gemeinde**

### **Liebe Geschwister:**

**Aufgrund den schwierigen Umständen, die die Angehörigen der palästinensischen Gemeinde in Deutschland und insbesondere in Berlin erleben sowie die abfälligen Versuche seitens der deutschen Behörden, Druck auf sie auszuüben und das Recht auf Meinungsäußerungsfreiheit einzuschränken, mit dem Ziel, die palästinensische Identität zu verschleiern und die palästinensische Stimme auszugrenzen, halten wir es für äußerst wichtig, eine nicht politische palästinensische Gemeinde zu gründen, die die Interessen der Angehörigen unseres palästinensischen Volkes vertritt und sich zur Aufgabe macht, deutsche Ämter, Eichrichtungen und Gesellschaftsvertreter zu kontaktieren.**

**Daher appellieren wir an alle Angehörigen unseres Volks und jeden Einzelnen, der im Stande ist, einsatzbereit zu sein, sich unserer Gemeinde anzuschließen.**

**Die Gemeinde gilt als wohltätiger gemeinnütziger Verein mit dem Sitz in Berlin. Der Verein unterliegt den deutschen gesetzlichen Bestimmungen und ist beim Verwaltungsgericht als eingetragener Verein zu registrieren.**

### **Gemeindeziele:**

- 1. Die palästinensische Identität zu bewahren sowie die Angehörigen der palästinensischen Gemeinde und ihre Familien bei der Integration in die deutsche Gesellschaft zu unterstützen.**
- 2. Beiträge dazu zu leisten, soziokulturelle Brücken mit der deutschen Gesellschaft zu bauen.**
- 3. Austragen von aufklärerischen kulturellen Veranstaltungen und Seminaren über verschiedene Themen, beispielsweise den Umgang mit der Umwelt, Umgang mit der persönlichen und Meinungsäußerungsfreiheit, die demokratische Struktur der deutschen Gesellschaft und den Umweltschutz.**
- 4. Optimierung der Rolle der Frau sowohl in der Gemeinde als auch in der Gesellschaft**
- 5. Die Führungsrolle der palästinensischen Jugend hervorzuheben, indem sie dazu zu motivieren, positive Haltungen für das Gemeinwohl sowie zwecks einer aktiveren Rolle in der Gesellschaft, einzunehmen.**
- 6. Fachgerechte Rechtsberatung im Dienste der Gemeindeangehörigen anzubieten**

### **Praktische Schritte:**

- Möglichst Vielzahl an Mitglieder anzuwerben und einflussreiche Persönlichkeiten sowie Elite und Kompetenzen der Gesellschaft zu**

**akquirieren, mit dem Ziel, sie zur Übernahme ihrer Verantwortung unter dem Dach der Gemeinde zu motivieren.**

- **Zu einer Vereinstagung und Vorstandswahlen für das Jahr 2024 aufzurufen**
- **Satzung in die Wege zu leiten**
- **Die Gemeinde offiziell bei den deutschen Behörden eintragen zu lassen.**